



LUTHERTALER

Monatlich erscheinendes Publikationsorgan von Luthern

Nebenbei

Stimmen Sie immer ab, wenn es wieder soweit ist? Ich bis anhin nicht, denn es war mir nicht gestattet. Also habe ich meine eigene kleine Abstimmung lanciert. Einbürgerung ja oder nein? Doppelstaatsbürgerschaft ja oder nein? Eidgenossin ja oder nein? Abstimmungsergebnis: 2mal ja, einmal nein.

Die beiden Ja-Resultate hatte ich selber in der Hand. Das Nein wurde mir sehr klar angetragen: „Du kannst wohl Schweizerin werden, aber eine Eidgenossin wirst du nie!“ Nun denn, sei es drum. Ich stamme aus Thüringen, dem Bundesland, in welchem die beiden grossen Dichturfürsten J. W. v. Goethe und F. Schiller dem Nationalhelden der Schweiz zu grosser Berühmtheit verhelfen. Schiller schrieb 1804 das Theaterstück und Goethe führte im selben Jahr Regie bei der Aufführung am Hoftheater Weimar (Thüringen). Überlegen Sie mal, was passiert wäre, wenn es Goethe und Schiller nicht gegeben hätte? Wäre dann die berühmte Figur Wilhelm Tell, die erstmals um 1472 im Weissen Buch von Sarnen auftauchte, nur eine Randnotiz geblieben oder wäre sie trotzdem zu der wichtigen Berühmtheit geworden, die sie heute dank der beiden deutschen Dichter ist? Wir werden es wohl nie herausfinden. Genauso wie ich niemals eine Eidgenossin werden kann. Aber das muss ich ja auch gar nicht, denn ich habe meine eigenen Wurzeln und im Herzen bin ich eine stolze Thüringerin, die notabene hoch offiziell an der nächsten Abstimmung in der Schweiz teilnehmen darf.

Daniela Gander

Kunstwerke

im St. Ulrich



Die Bewohner bemalen und bepflanzen am Lehrlingsnachmittag Blumentöpfe. Es entstanden einzigartige und kreative Kunstwerke.

Seite 5

Jahresbericht

natürlich LUTHERTAL



Die erfolgreiche Realisation des Luther-Lädelis ist ein absolutes Highlight im aussergewöhnlichen Corona-Jahr 2020.

Seite 8

Positive Rechnung

der Kirchgemeinde



An der Kirchgemeindeversammlung konnte ein erfreulicher Ertragsüberschuss präsentiert werden.

Seite 11

Mitteilungen Gemeinderat

Hundesteuer

Gemäss § 6 des Gesetzes über das Halten von Hunden des Kantons Luzern beträgt die Steuer für einen Hund CHF 120.00, bzw. für einen Hofhund auf Landwirtschaftsbetrieben CHF 40.00. Die jährlichen Hundesteuern per Stichtag 30. Juni werden im Verlaufe der nächsten Wochen von der Gemeinde in Rechnung gestellt. Als Grundlage für die Rechnungsstellung gilt die AMICUS-Datenbank des Kantons Luzern. Um Ihnen und uns Unannehmlichkeiten zu ersparen, bitten wir Sie, Änderungen gegenüber dem Vorjahr (neue Hundebesitzer, Abgänge etc.) möglichst umgehend in der Datenbank zu erfassen oder der Gemeindeverwaltung zu melden.

Ihr erster Hund?

Sie hatten noch nie einen Hund und möchten nun einen erwerben? Dann lassen Sie sich bei der Gemeinde auf AMICUS als Hundehalter registrieren. Ihre Benutzerdaten und Ihr Passwort werden Ihnen daraufhin per Post, oder bei Angabe einer Mailadresse per Mail, zugestellt. Anschliessend können Sie sich auf AMICUS unter www.amicus.ch einloggen. Gerne ist Ihnen die Gemeindeverwaltung beim Verwalten der Datenbank behilflich.

oder nimmt die erforderlichen Anpassungen für Sie vor.

Bewilligte Baugesuche

Kurmann-Steinmann Carmen, Steinhof: Erweiterung Hobby- und Lagerraum, Neubau Velounterstand

Christen-Eberli Erich, Vor-Ellbach: Ausbau Hofzufahrtsstrasse Vor-Ellbach mit Einbau Betonbelag

Altmann Stephanie und Christen Lukas, Kreuzstiegen 2: Neubau Einfamilienhaus mit Carport, Unterstand und Sandplatz für Pferde, Luthermattstrasse 12

Neuzuzüger

Als Neuzuzüger heissen wir folgende Bewohnerinnen in der Gemeinde Luthern herzlich willkommen: (Publikation bis Redaktionsschluss freigegeben)

- Frau
Hanna Dellenbach-Hunziker
Oberdorf 15
6156 Luthern
- Frau
Elea Karst
Oberdorf 15
6156 Luthern

Gesucht ...



Impressum

Redaktionsadresse

Redaktion Luthertaler
Gemeindeverwaltung Luthern
6156 Luthern
Tel. 041 978 80 10
redaktion.luthertaler@bluewin.ch

Abonnemente / Adressänderung

Christian Aeschlimann
Tel. 076 369 14 05
abo.luthertaler@bluewin.ch

Abonnementspreis

CHF 48 / 12 Ausgaben

Inserate

Christian Aeschlimann
Tel. 076 369 14 05
inserate.luthertaler@bluewin.ch

Druck

Carmen Druck, 6242 Wauwil

Redaktionsteam

Alois Fischer, Andrea Kaufmann-Albisser, Christian Aeschlimann

Nächster Redaktionsschluss

vgl. Veranstaltungskalender auf der letzten Seite

Hoch- und Tiefbau
Renovationen
Fassadengerüste
Pflasterungen
Strassenbau

Erdarbeiten
Kanalisation
Brückenbau
Wasserbau
Sprengarbeiten



**Die Bauunternehmung
für Qualitätsarbeiten**

Zettel AG Bauunternehmung
Luthern + Hergiswil
E-Mail: zettel.bau@bluewin.ch

Gratulationen

Geburtstage

13. Juni: 90. Geburtstag, Lustenberger Elisabetha, Klostermatte 1, 6156 Luthern Bad

14. Juni: 90. Geburtstag, Alt-Zemp Albert, Gerbe 4, 6156 Luthern

Diamantene Hochzeit

16. Juni: Baur-Meier Gertrud und Hans Rudolf, Unterdorf 2, 6156 Luthern

30. Juni: Bernet-Graf Elisabeth und Julius, Unterdorf 19, 6156 Luthern

Den Jubilarinnen und den Jubilaren gratulieren wir recht herzlich.

95. Geburtstag von Anton Schwegler-Peter

Am 3. Mai 2021 konnte Herr Anton Schwegler-Peter, Begegnungszentrum St. Ulrich, Luthern, seinen 95. Geburtstag feiern. Eine Delegation des Gemeinderates überbrachte dem Jubilaren die herzlichsten Glück- und Segenswünsche der Gemeinde Luthern.



Jubilar Anton Schwegler-Peter

Immobilienmarkt

Folgende Wohnungen in der Gemeinde Luthern sind zu vermieten:

2 ½-Zimmer-Wohnung

Hofmatt 2, Luthern

Kontakt:

Truvag Treuhand AG
Roger Lörch
Tel. 041 818 75 24

4 ½-Zimmer-Wohnung

2.OG, Feldmatt 4, Hofstatt

Kontakt:

Truvag Treuhand AG
Stephanie Husner
Tel. 041 818 76 25

2 ½-Zimmer-Wohnung

Baumgärtli, 6156 Luthern

Kontakt:

Eugen Zemp
Baumgärtli, 6156 Luthern
Tel. 041 978 14 70

5 Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

4 ½-Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

3 ½-Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

Kontakt:

immo Suter GmbH
Egg 1, 6436 Muotathal
Tel. 078 656 37 23, erreichbar
mittags ab 14.00 Uhr bis abends
19.00 Uhr

4 ½-Zimmer-Wohnung

Luthermattstrasse 6, Luthern Dorf

4 ½-Zimmer-Wohnung

Gerbe 1, Luthern Dorf

2 ½-Zimmer-Wohnung

Gerbe 3, Luthern Dorf

4 ½-Zimmer-Wohnung

Gerbe 3, Luthern Dorf

Kontakt:

Redinvest Immobilien AG
Luzernerstr. 11, 6247 Schötz
Tel. 041 984 01 21
schoetz@redinvest.ch

2 ½-Zimmer-Wohnung

Luegisdorf, Luthern Dorf

Kontakt:

Ueli und Ursi Portmann-Bachmann
Luegisdorf, 6156 Luthern
Tel. 041 978 01 91

Heizungs- sanierung?



mit Beratung zur Lösung

troxler-haustechnik.ch

Troxler
Haustechnik AG

6130 Willisau | 041 970 11 80

Monatsrezept

Erdbeeren-Pastetli

für ca. 12 Stück

Pastetli:

500 g	Blätterteig
wenig	Mehl
1	kleines Ei
½ TL	Rahm
½ TL	Zucker
1 Pr.	Salz
1 EL	grober Rohrzucker

Füllung:

350 g	Magerquark
150 g	Doppelrahm
1 P.	Vanillezucker
2 EL	Zucker

wenig	Puderzucker
6 EL	Erdbeerkonfitüre
500 g	Erdbeeren
	Minzen Blätter

1. Für die Pastetli Blätterteig auf wenig Mehl 3 mm dick auswallen. Rondellen von ca. 9 cm Ø ausstechen, die Hälfte davon auf das vorbereitete Blech legen. Bei den restlichen Rondellen mit einem kleineren Ausstecher (ca. 6 cm Ø) je einen Kreis ausstechen, so dass Ringe entstehen. Die kleinen Rondellen ebenfalls auf das vorbereitete Blech legen.
2. Ei mit Rahm, Zucker und Salz gut verklopfen. Ringe mit etwas Ei auf die grossen Rondellen kleben, darauf achten, dass das Ei nicht über den Rand und in die Mitte der Rondellen läuft. Teigmitte mit

einer Gabel dicht einstechen.

3. Teigreste aufeinanderlegen und gleich verfahren. Teigondellen 15 Minuten kühl stellen. Ränder der Pastetli und die kleinen Rondellen (Deckeli) mit restlichem Eigelb bestreichen, dabei nicht über die Ränder streichen. Ränder der Pastetli mit Rohrzucker bestreuen.
4. Pastetli mit Deckeli im auf 200°C Heissluft / Umluft vorgeheizten Ofen 13 – 15 Minuten backen, herausnehmen und auf einem Gitter auskühlen lassen.
5. Für die Füllung Magerquark, Doppelrahm, Vanillezucker und Zucker gut verrühren. In einen Dressiersack mit gezackter Tülle füllen und kühl stellen.

6. Deckeli mit Puderzucker bestäuben.
7. Je ½ TL Konfitüre in den Bödeli der Pastetli verteilen. Erdbeeren evtl. halbieren und in die Pastetli stellen. Quarkcreme darauf dressieren und Deckeli daraufsetzen. Pastetli auf Dessertteller anrichten mit der restlichen Creme, Erdbeeren und Minzen Blätter garnieren. Sofort servieren!

Tipps:

- Pastetli schmecken auch mit Himbeeren herrlich (siehe Bild).
- Pastetli und Quarkcreme lassen sich gut vorbereiten. Pastetli jedoch erst kurz vor dem Servieren anrichten!

Monika Birrer



Wochenhit

31. Mai – 5. Juni

unsere feinen Nussgipfel



Hodel Bäckerei AG Dorfstrasse 7 · 6154 Hofstatt · Tel. 041 978 11 24



St. Ulrich News

Lehrlingsnachmittag

Der diesjährige Lehrlingsnachmittag im Begegnungszentrum St. Ulrich wurde organisiert und durchgeführt von uns Lernenden: Regula Frank, Nina Schwegler, Lisa Geissl und Aline Rösli.

Am 23. April 2021 fand der Lehrlingsnachmittag im St. Ulrich statt. Wir waren sehr erfreut, dass so viele Bewohner teilnahmen. Die Bewohner durften Blumentöpfe nach Lust und Laune bemalen und danach mit verschiedenen Kräutern wie Schnittlauch, Pfefferminze, Bohnenkraut und Petersilie bepflanzen. So entstanden viele bunte und kreative Kunstwerke und beim einen und anderen kam ein verborgenes Talent zum Vorschein!

Als weiteres kreierten wir aus Soft-Ton Pflanzenstecker, mit welchen wir die schönen Töpfe dekorierten. Wir Lehrlinge unterstützten die Bewohner mit Rat und Tat. Auch das gemütliche Beisammensein kam nicht zu kurz. Bei selbstgemachter Linzertorte und Kaffee verging der Nachmittag wie im Flug.

Das Ergebnis eines erfolgreichen Tages durfte sich sehen lassen; ein ganzer Tisch mit vielen farbigen, wunderschönen Kräutertöpfchen inklusive Pflanzenstecker!

Auch für uns Lehrlinge war dies ein erfolgreicher Nachmittag! Darum bedanken wir uns bei den Bewohnern ganz herzlich für ihr kommen und hoffen, dass ihre selbstgestalteten Kräutertöpfli im Zimmer gehegt und gepflegt werden und ihnen lange Freude bereiten.

*Begegnungszentrum St. Ulrich
Iwan Kurmann*



Tanner Philippe
Land- und Baumaschinen



tanner.91@hotmail.com
0796308460
Rüediswil 30 f
CH-6154 Hofstatt

Jugendtreff

Fast wie vor Corona

Durch weitere Lockerungen des Bundes konnte der Kiosk im Jugendtreff wieder geöffnet werden. So müssen die Jugendlichen keine Verpflegung mehr mit-schleppen, sondern können diese direkt im Kiosk beziehen. Diese Veränderung brachte wieder Leben in den Jugendtreff. Zwei Jugendliche verschlangen an einem Abend sogar zwei Pizzas. Zum Erstaunen aller haben die beiden Jugendlichen tatsächlich beide Pizzas fertig gegessen. Weiter wurden die Abende im Jugendtreff rege für Gemeinschaftsspiele genutzt. Die weiteren Coronamassnahmen, welche noch eingehalten werden müssen, gehören schon fast zum Alltag und werden von den Jugendlichen sehr gut eingehalten.

Wechsel der JugendhelferInnen

Seit einiger Zeit durften wir auf die Mithilfe von Lisa Geissl zählen. Da sie aber durch die Ausbildung und weiteren Tätigkeiten kaum mehr Zeit für den Jugendtreff findet, hat sie sich leider dafür entschieden, die Interessensgemeinschaft nicht mehr aktiv zu unterstützen. Für ihre aufgestellte Art und die geleistete Arbeit für die

Jugend bedanken wir uns herzlich bei Lisa. Wir wünschen ihr einen guten Lehrabschluss und alles Gute für ihre berufliche und private Zukunft.

Erfreulicherweise hat sich zur selben Zeit Hansruedi Schärli bereit erklärt, als Jugendhelfer im Jugendtreff und in der Interessensgemeinschaft mitzuwirken. Hansruedi ist seit seiner Schulzeit ein sehr treuer Besucher des Jugendtreffs. Bereits in der Vergangenheit half Hansruedi regelmässig mit, wenn Not am Mann war. Wir danken dir bereits heute für deinen Einsatz für die Jugendlichen aus Luthern.

Hey Du, ja genau Dich meinen wir!

Hast auch du Lust dich wieder einmal jung zu fühlen und dich gleichzeitig für die Jugend von Luthern einzusetzen? Wir sind immer wieder froh um HelferInnen im Jugendtreff. Sei es für das Kochen, beim Weihnachtsbacken, bei Gesellschaftsspielen, beim Fussballspiel, beim Töggeln und so weiter. Fühlst du dich angesprochen, aber du bist dir noch nicht sicher? Melde dich bei Martin Lütolf für weitere Infos oder komm einfach an einem Freitagabend vorbei. Wir freuen uns auf dich!

Öffnungszeiten Juni 2021

Freitag: 04. Juni	offen
Freitag: 11. Juni	offen
Freitag: 18. Juni	offen
Freitag: 25. Juni	offen

(Jeweils von 20:00 bis 23:00 Uhr)

Infos auf dein Handy

Willst du über die Aktivitäten im Jugendtreff direkt auf dein Handy informiert werden? Sende eine SMS mit Vor- und Nachnamen an 079 727 15 04.

Was wir Ihnen zu bieten haben, lässt Sie vor Freude kochen...

Küchenstudio - Schreinerei - Montage - Gerätetausch
Alles aus einer Hand



Küchen aus Leidenschaft

B+U Küchen

Zell Beck+Unternährer AG Wolhusen

www.buag-kuechen.ch

«Mit uns erreichen Sie Ihr Ziel.»



Treuhand Immobilien
truvag

Ihre Spezialisten für Treuhand

Treuhand

- Steuern und Recht
- Rechnungswesen
- Unternehmensberatung

Immobilien

- Bewirtschaftung
- Vermarktung
- Beratung / Bewertung

041 818 75 75 | www.truvag.ch

Sursee | Luzern | Reiden | Willisau

kompetent. diskret. persönlich.



Napf-Märt

Chäs & luther Guets

Wochenhits

Gültig: 29.05.2021 – 04.06.2021

Pecora

hausgemachter, würziger
Schofchäs
100 g

Fr. 3.15



Saurer Halbrahm

ideal für Saucen & Dessert

150 ml

Fr. 1.50

500 ml

Fr. 3.45



Napf-Anke

gsalze



Schon probiert?

Hausgemacht und perfekt für Zmorge, Znacht
oder Zvieri. Neu bei uns erhältlich...

Juni-HIT

Emmentaler Classic XL

Der Emmentaler classic mit
seinem nussig-milden Aroma
ist ein Hartkäse, welcher 5 – 7
Monate im Keller gereift ist.
Er passt zu jedem Frühstück,
Zvieri und Znacht, kann
aber auch bei warmen
Speisen hervorragend
verwendet werden.

im XL-Pack,
800 g – 1 Kg



per kg **Fr. 14.00**

Beerizyt - Dessertzyt

Chäsi-Niidle • Erdbeeren •
Vollmilchquark • Möhrenhof-
Glace • Saurer Halbrahm •
Buurehof-Meräng •
Magerquark • Bretzeli • Napf-
Jogurt...

Napf-Chäsi AG

Unterdorf 13, 6156 Luthern

041 978 11 77

www.napf-chaesi.ch

Öffnungszeiten

MO bis FR 06.30 – 12.00 Uhr

13.30 – 18.30 Uhr

SA 06.30 – 16.00 Uhr

natürlich LUTHERTAL realisiert Luther Projekt – Jahresbericht 2020

Es war viel los im Corona-Jahr 2020 im Luthertal. Ein aussergewöhnliches Jahr auf allen Ebenen – trotz Corona stellten wir gemeinsam ein tolles Projekt auf die Beine oder besser gesagt eine Jurte auf eine Holzplattform und zwar mitten in Luthern Bad.

Mit dem strategischen Ziel vor Augen, die Wertschöpfung im Luthertal zu erhöhen, ist die Idee entstanden, einen Selbstbedienungsladen in Luthern Bad zu erstellen. Die Idee war nicht neu. Aber sie wurde erstmals konkretisiert und mit dem Bau des Luther-Lädels umgesetzt.

Eine Jurte auf einem Holzpodest

Mit dem Entscheid für eine Jurte ist bereits schon Wertschöpfung in der Region generiert worden, da das Team vom Jurtendorf über den Winter selber Jurten produziert. Eine schöne Holzkonstruktion dient als Podest für die Jurte. Auch hier war auf die Erfahrung und Kompetenz des lokalen Gewerbes Verlass: Die Christen AG Bedachung Spenglerei Holzbau setzte es mit viel Engagement um. Dank der Unterstützung der IG Luthern Bad wurde der zentrale Standort auf dem Parkplatz möglich. Ein grosses Dankeschön gilt der Gemeinde und der Berghilfe für die grosszügige Unterstützung zu diesem tollen Projekt!

Aufbau der Jurte

Ein Highlight war der eintägige Aufbau der Jurte im Juni 2020. Mit vereinten Kräften wurde die Jurte Stück für Stück zusammengesetzt: das Holzgeflecht in die Kreisform gepfercht, die verschiedenen Lagen Tücher und Isolation rundherum gezogen und die grosse Glaskuppe darauf abgestützt. Nach strengen, aber sonnigen Stunden stand am Ende des Tages die fertige Jurte für das Lädeli bereit.



Luther-Lädeli

Breites Angebot

Von Anfang an war das angebotene Sortiment sehr breit, von Lebensmitteln wie Milchprodukten, Teigwaren, Fleisch, Honig, Konfitüre und mehr bis zu den schönen Geschenkartikeln. In den Folgemonaten kamen immer wieder neue Produzenten hinzu, bis das Lädeli "ausgebucht" war mit Anbietern ausschliesslich aus dem Luthertal. Das Angebot wird von den Kundinnen und Kunden sehr geschätzt. Immer wieder erhalten wir sehr schöne Rückmeldungen.

Erfolgreiches Projekt

Das Lädeli zeichnet sich durch grosse Beliebtheit aus, nicht nur bei den Gästen, sondern auch bei den Einheimischen. Die Verkaufszahlen sind sehr erfreulich. Der kalte Winter hat uns noch vor ein paar Herausforderungen gestellt. In dieser Zeit war unsere "gute Seele" Romy Lustenberger sehr gefordert. Sie kümmert sich mit viel Herzblut um die Jurte. Deshalb war es wie eine logische Konsequenz, als Romy und Isidor Lustenberger 2020 mit dem Prix Engagement natürlich LUTHERTAL ausgezeichnet wur-

den. Sie engagieren sich seit vielen Jahrzehnten sehr aktiv für Luthern Bad und haben deshalb diese Auszeichnung sehr verdient.

Bekanntheit des Luthertals erhöhen

Mit dem Ziel, das Luthertal bekannter zu machen, wurden 2020 einige neue Marketingmassnahmen lanciert. Die neu entworfene Broschüre im Format A5 erscheint zweimal jährlich – in einer Sommer- und einer Winter-Ausgabe. Die attraktive Broschüre umfasst neben den Informationen zu den verschiedenen Aktivitäten und Möglichkeiten auch alle Gastronomie- und Unterkunftsangebote im Luthertal. Weiter wird ein digitaler Newsletter quartalsweise an rund 350 Adressaten verschickt und informiert die Leser über luther Schönes, Gutes und Aktuelles aus dem Luthertal. Auch die neuen Postkarten mit den Sujets Badbrünnli, Arm- und Fussbad, Luthern Bad, Luther-Lädeli und Sagenweg tragen das schöne Luthertal in die ganze Welt hinaus.

Neue Dorfeingangstafel

Was lange währt, wird endlich gut. Nachdem die Dorfeingangstafel in der Sendung "Vier Dörfer, ein Land" im Jahr 2018 bereits thematisiert wurde, steht die neue Willkommenstafel nun ein paar Jahre später endlich und zwar schön prominent zwischen Hofstatt und Luthern.

Ausbau Besucherleitsystem

Gleich neben dem Luther-Lödeli informieren wir die Be-

sucherinnen und Besucher neu über die Möglichkeiten im Luthertal, genau wie beim Gemeindehaus. Weitere Standorte mit wertvollen Informationen folgen 2021.

Vereinsführung

Der Verein natürlich LUTHERTAL wurde 2020 administrativ unabhängig und organisatorisch neu aufgestellt. Der neue Vorstand unter der Leitung von Dani Gander ist nun ein Jahr im Amt. Im

September 2020 hat Priska Zettel als neue Gemeinderätin Alois Huber im Vorstand abgelöst. Das strategische Gremium tagte 2020 drei Mal und fungiert als Ideengeber und Sparring-Partner der Geschäftsführung.

*Iris Isenschmid, Geschäftsführerin
natürlich LUTHERTAL*

Eidgenössisches Feldschieszen 2021

Seit dem 1. März dürfen wir Schützen, unter strengen Massnahmen, unserem Hobby wieder nachgehen. Auch in diesem speziellen Jahr darf das Eidgenössische Feldschieszen nicht fehlen. Damit dieser Anlass Corona-konform stattfinden kann, wird jeder Verein das Feldschieszen selber durchführen.

Die offiziellen Daten sind:

**Freitag, 28. Mai 2021,
von 18.30 – 20.30 Uhr**

**Sonntag, 30. Mai 2021,
von 9.00 – 11.00 Uhr**

An diesen beiden Daten erhalten alle Teilnehmende Wurst und Brot gratis.

Das Programm darf auch an einem unserer Trainingstage geschossen werden. Diese Schiesstage sind unter www.sgluthern.ch/Jahresprogramm abrufbar. Ebenfalls finden Sie die aktuellen Corona-Massnahmen auf dieser Homepage.

Unter dem Motto "mitmachen kommt vor dem Rang" sind alle, ab Jahrgang 2011 und älter, zum grössten Schützenfest der Welt

herzlich willkommen. Dieser Anlass ist für alle Teilnehmer kostenlos.

Die Schützengesellschaft Luthern freut sich auf eine grosse Beteiligung am diesjährigen Feldschieszen.



DUBACH
HOLZBAU AG

Dubach Holzbau AG
Bernstrasse 11
6152 Hüsвил

T 041 988 13 46
info@dubachholzbau.ch
www.dubachholzbau.ch

**Mit gutem Gefühl
bauen und leben.**

Wir sind Ihr
starker Holzbau-
partner in der Region.
Reden wir über Ihr
Projekt!



Jetzt im Flühlen auf unser eigenes Glasfasernetz wechseln – für Internet, Telefon und TV

Steigen Sie im Flühlen jetzt auf das attraktive Angebot von GFA/Quickline um und nutzen Sie ab dem 1. September 2021 unser schnelles Glasfasernetz.

GLASFASER FÜR ALLE
Luthern

041 978 80 20

glasfaser-fuer-alle.ch

ELEKTRO GANDER AG

LUTHERN • HERGISWIL • HUTTWIL

WERDE TEIL VON UNSEREM TEAM - WIR FREUEN UNS AUF DICH!



Lehrstellen auf 2021 und 2022:

- Elektro-Installateur EFZ
- Montage-Elektriker EFZ

IHR
ENERGIE-ARTIST

041 978 0 978 • 062 962 0 962 • ELEKTRO-GANDER.CH

24-STUNDEN-SERVICE



Kirchgemeinde mit positiver Rechnung

An der Kirchgemeindeversammlung vom 28. April in der Pfarrkirche St. Ulrich wurde die Jahresrechnung 2020, die mit einem Ertragsüberschuss von CHF 116'000 abschloss, genehmigt.

Bei seinem Jahresbericht orientierte Ulrich Portmann zuerst über die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres. Ziemlich einschneidend im Pfarreileben war, dass vom 15. März bis zum 27. Mai wegen Corona keine Gottesdienste mehr gefeiert werden durften. Monika Huber, die als Chorleiterin und Organistin 20 Jahre die Gottesdienste musikalisch bereicherte und auch als Katechetin wirkte, wurde im Sommer als Religionslehrerin pensioniert. Die drei neuen Katechetinnen Ruth Estermann, Hildisrieden, Heidi Meier Huber, Grossdietwil und Andrea Roth, Ohmstal, starteten im August mit dem Religionsunterricht an der Schule Luthern.



Zwei neue Bänke bei der Heubergkapelle

Bei der Heuberg-Kapelle wurden zwei neue Bänke vom Gönnerpaar Käthi und Josef Peter

gespendet. Die Restauration des bestehenden Ruhebänklis finanzierte Annemarie Erbini.

Im Zusammenhang mit der Erneuerung der Strasse Langhubel-Christhütte wurden zwei Wegkreuze erneuert, die von der Firma Knupp und Hans Aregger gesponsert wurden. Der Präsident dankte allen Spendern und Gönnern. Wallfahrtspriester Emil Schumacher feierte im Oktober sein 15. Jahr Arbeitsjubiläum in Luthern.



Eines der neuen Wegkreuze an der Eggstrasse

Rechnung mit Überschuss

Kirchmeierin Andrea Birrer stellte die Rechnung vor, die mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von 112'000 Franken um rund 116'000 Franken besser als budgetiert abschloss. Zu diesem guten Abschluss haben auch die vielen Pilgerinnen und Pilger im Wallfahrtsort Luthern Bad beigetragen.

Im vergangenen Jahr haben dort die Besuche weiter stark zugenommen, was sicher auch dem neuen Fuss- und Armbad zu verdanken ist. Der Rechnung, sowie

der Verwendung des Ertragsüberschusses, 70'000 Franken für die Vorfinanzierung des Pfarrhauses und 42'000 Franken zur Erhöhung des Eigenkapitals, wurde zugestimmt. Bei den Kennzahlen zeigte sich, dass die Finanzen der Luthertaler Kirchgemeinde im grünen Bereich sind. Der Steuerertrag pro Kopf betrug 353 Franken.

Innenrestauration Wallfahrtskirche

Geplant ist, dass im kommenden Jahr der Innenraum der Wallfahrtskirche Luthern Bad von einer Spezialfirma nicht nur gründlich gereinigt, sondern auch wo nötig renoviert und ausgebessert wird. Die Kirche kann deshalb dann im Frühsommer mehrere Wochen nicht benutzt werden.

Die politische Gemeinde und die Kirchgemeinde arbeiten auch gemeinsam an einer Lösung des Parkplatzproblems in Luthern Bad. Weil wegen dem Kehrplatz des Postautos auf dem Dreilindenplatz keine Autos mehr parkiert werden können und an schönen Sonntagen alle übrigen Plätze und Strassenränder mit Autos von Wanderern und Pilgern überstellt sind, wird jetzt rasch nach einer zufriedenstellenden Lösung gesucht.

Ein neues Kreuz bei der Heubergkapelle wird nächstens das jetzige, verwitterte ersetzen. Bevor Ulrich Portmann allen dankte, gab die Leiterin des Pastoralraums Anna Engel mit der Lesung des Textes "Was ist Leben" den Anwesenden noch einige aufmunternde Gedanken mit auf den Weg.

Heini Erbini

Bald nutzen wir unser eigenes Glasfasernetz

Ab sofort können die Einwohner im Gemeindegebiet Flühlen ein Abo für Internet, Telefon und TV bei GFA/Quickline bestellen und profitieren ab dem 1. September 2021 vom schnellen Glasfasernetz. Für das restliche Gemeindegebiet wird ein Wechsel auf die Quickline-Produkte auch bald möglich sein.

Im Flühlen hat das Warten ein Ende. Ab sofort können die Einwohnerinnen und Einwohner ein Quickline-Abo bestellen. GFA bietet gemeinsam mit dem Partner Quickline attraktive Produkte für Internet, Telefon und TV an. Die Aufschaltung des Quickline-Angebots über unser Gemeindeeigenes, schnelles Glasfasernetz erfolgt auf den 1. September 2021.

Im Flühlen bald in Betrieb

Die Glasfaser-Erschliessung der ersten Etappe im Flühlen ist weit fortgeschritten. Die Einwohner profitieren ab dem 1. September 2021 vom schnellen Glasfasernetz. Wenden Sie sich für den Anschluss und ihr künftiges Abonnement direkt an Heini Walthert.

Breites Angebot verfügbar

Unser leistungsstarkes und preislich attraktives Angebot mit Internet, TV und Telefonie finden Sie auf unserer Website. Im

gesamten Gemeindegebiet wird ein Wechsel auf die Quickline-Produkte ab Herbst 2021 möglich sein, auch wenn Sie noch nicht an das Glasfasernetz angeschlossen sind. Bis zur Glasfaser-Erschliessung Ihres Gebäudes läuft das Quickline-Angebot auf der bisherigen Kupferleitung. Zwar sind auf den Kupferleitungen nur die bisherigen Bandbreiten möglich. Sie können aber bereits von den guten Services profitieren und damit die lokale Wertschöpfung steigern.

Glasfaser-Erschliessung in Etappen

Die Erschliessung erfolgt in mehreren Bau-Etappen. Der Bauplan

wird laufend aktualisiert. Sobald Ihre Liegenschaft oder Wohnung angeschlossen wird, werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Haben Sie Fragen zum Projekt "GLASFASER FÜR ALLE"? Heini Walthert, Projektleiter GFA, hilft Ihnen gerne weiter. Sie erreichen ihn unter heini.walthert@luthern.ch oder per Whatsapp unter 079 378 46 54. Weitere Informationen finden Sie unter www.glasfaser-fuer-alle.ch.



UMBAU
PLANUNG
SANIERUNG
MASSKÜCHEN
INNENAUSBAU



SCHREINEREI-BIRRER.CH



**Bestehendes verstehen,
Neues erschaffen.**

Soll ihr Gebäude saniert, umgebaut oder sogar abgerissen und ersetzt werden? Wir finden mit Ihnen die beste Lösung für Ihre bestehende Immobilie.

**DUBACH
PLANT AG**

dubach plant ag
Bernstrasse 11
6152 Hüsliwil

T 041 989 80 90
info@dubachplant.ch
www.dubachplant.ch

schön clever umbauen

Nachfolge für Lisbeth Peter in der Jugendarbeit

Lisbeth Peter übergab das Ressort Jugendarbeit per Januar 2021 an die neue Gemeinderätin Priska Zettel-Arnet. Pandemiebedingt erfolgte die Verabschiedung von Lisbeth Peter mit einiger Verspätung anlässlich einer Sitzung der Interessengemeinschaft Jugendarbeit Ende April.

Rund fünf Jahre, seit dem Jahr 2016, wirkte Lisbeth Peter in der IG Jugendarbeit und bereitete in ihrem Amt die Sitzungen vor und leitete diese. Im Gemeinderat vertrat sie den Jugendtreff und die Interessen der Jugendlichen stets zu Gunsten der Luthertaler Jugend. Der Gemeinderat dankt Lisbeth Peter für die geleistete Arbeit und ihr grosses Engagement im Bereich Jugendarbeit und spricht an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Intensive Zeit

Besonders der Start in der IG Jugendarbeit war sehr intensiv. Der Jugendraum im alten Hof musste dem Neubau weichen. Die Suche nach neuen Räumlichkeiten war mit dem Umbau der Räume im Innermoos 6 und dem Umzug des Jugendtreffs von der Liegenschaft Hof ins "BegegnungsZentrum" erfolgreich.

Lisbeth Peter war an vielen Veranstaltungen der Jugendarbeit präsent: z. B. Eröffnung des Jugendtreffs, Elternabende der Schule, Elternabend des Jugendtreffs etc. Mit ihrer Anwesenheit zeigte sie echtes Interesse an der Jugendarbeit. Eine gute und funktionierende Jugendarbeit war ihr stets ein Anliegen. Weiter unterstützte sie diverse Projekte des Jugendtreffs wie "Luegsch" und nahm dazu an einigen Weiterbildungen teil.

Dank und Übergabe

Der Jugendarbeiter Martin Lütolf

dankte Lisbeth Peter in einer herzlichen Laudatio für ihren aktiven Einsatz zu Gunsten der Jugendarbeit und im Besonderen für die Vertretung der Anliegen der Jugend im Gemeinderat. Als Bindeglied zwischen dem Jugendtreff und der Betriebskommission des BegegnungsZentrums war ihr eine transparente Kommunikation wichtig.



Lisbeth Peter dankte allen sichtbar gerührt für die freundschaftliche Zusammenarbeit in den

vergangenen Jahren und freute sich über die blühenden Orchideen.

Neu übernimmt Priska Zettel das Ressort Jugendarbeit. Sie darf auf ein eingespieltes und erfahrenes Team im Bereich der Jugendarbeit zählen und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit.



V.l.n.r.: Priska Zettel, Martin Lütolf und Lisbeth Peter

Mit Rimuss wurde auf die Übergabe angestossen und der gesellschaftliche Austausch untereinander bei einem coronaconformen Apéro gepflegt.



Als Raiffeisen-Mitglied mit Debit- oder Kreditkarte profitieren Sie nicht nur von Vorzugskonditionen bei Bergbahnen und Erlebnissen, sondern reisen auch günstiger mit dem ÖV zu Ihrem Ziel und übernachten in ausgewählten Hotels mit attraktiven Rabatten.

Berge, Seen, Trails
Rundreise durch
Graubünden

Mehr erfahren:
raiffeisen.ch/graubuenden



graubünden

Schweiz. 

RAIFFEISEN

Exkursion nach Fribourg

Bonjour tout le monde. Mercredi, le 12 mai, nous sommes allés à Fribourg avec la classe de français 3ISS. A Fribourg, nous avons visité la ville et parlé français. Le matin, nous avons fait de diverses tâches et l'après-midi, nous avons fait une "photo-OL".

Die Reise begann in Hüswil am Bahnhof. Voller Vorfreude stiegen wir in den Zug. Nina hatte Jasskarten dabei, und wir lehrten unsere Mitschüler jassen. Die Zeit ging schnell vorbei und nach knapp 80 Minuten waren wir in Fribourg. Da leider Frau Raetzo, unsere einheimische Reiseführerin gesundheitshalber ausfiel, starteten wir gleich mit diversen Aufgaben in der Stadt: Wir kauften Cuchaule, eine Spezialität aus Fribourg und befragten Leute. Einige Aufgaben waren schwierig zu meistern, andere wiederum waren leicht und wir konnten gut auf Französisch mit den Einheimischen kommunizieren. Bei Gelegenheit konnten wir dabei auch über unser eigenes Französisch lachen... Schon bald nahte der Mittag und wir assen in einem Park. Als wir alle unser Picknick genossen hatten, durften wir die Stadt erkunden.

Wir hatten Zeit für uns und waren im Shopping-Center. Wir kauften ein paar Kleiderstücke. Am Nachmittag gingen wir zum "Hôtel de Ville" (Rathaus), wo wir einen neuen Auftrag bekamen: Einen Foto-OL. Wir teilten uns in zwei Gruppen: Nina,

Larissa und Mateusz, sowie Rebekka und Mireille. Zuerst hatten wir Probleme mit dem Kartenlesen, aber nachher ging alles perfekt. Dank diesem OL konnten wir die Stadt besser kennenlernen. Wir haben Sehenswürdigkeiten wie das "funiculaire" (Standseilbahn), die Bernbrücke oder die Kathedrale gesehen. Nach ungefähr 1.5 Stunden und tausenden von Schritten waren wir fertig. Wir hatten alle Posten richtig, ausser den letzten, aber den konnten wir nicht fertigmachen, weil das Rathaus in Renovierung und somit abgesperrt war. Als Belohnung bekamen wir Original-Fribourger-(Villars)-Schokoköpfe.



Am OL Meistern, mit schönstem Blick auf die Stadt

Nach einer kurzen Verschnaufpause bestiegen wir die bekannte Kathedrale. Diese sah man schon von weitem, denn sie ist sehr hoch. Ausserdem hat sie keinen nor-

malen Kirchenspitzen, wie man es von einer Kirche kennt, sondern mehrere. Warum das so ist, dazu gibt es mehrere Theorien: manche sagen, das Geld ging aus während des Bauens, andere wiederum behaupten, dass man die Kathedrale so von einer "normalen" Kirche unterscheiden könne. Was uns die Einwohner auf Französisch alles für Theorien erklärten, war sehr witzig.

Mit dem Ticket in der Hand stiegen wir dann die endlos vielen Treppen im Kreis herum hoch. Als kleine Herausforderung zählten wir die Treppenstufen mit. Manche flogen am Anfang schon raus, da sie sich auf's Atmen konzentrierten, andere waren bis ganz oben ganz klar mit ihrer Behauptung, wie viele Stufen es seien. Fakt ist wohl, dass es 365 Stufen (?) sind, die meisten variierten im Bereich von 10 daneben. Oben angekommen, hatten wir einen wunderbaren Ausblick auf Fribourg. Auf einem eher runden Platz konnten wir zwischen den Turmspitzen die Aussicht genießen. So erkannte man sehr gut, dass Fribourg eine Oberstadt und eine Unterstadt hat.



Die ganze Gruppe auf der Kathedrale



Auf der Kathedrale beim Fotoshooting

klein und fein

Als kleine und feine Kundengenossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.

Ortsagentur Luthern

Lukas Lustenberger

Walsburg

6154 Hofstatt

Tel. 041 978 02 65

www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

Zum Bahnhof hoch gingen wir mit dem "funiculaire" (Standseilbahn). Dies kam gerade richtig, denn unsere Beine waren langsam müde vor lauter Laufen vom ganzen Tag. Beim Aussteigen rümpften wir unsere Nasen: da merkte man, dass die Bahn mit Abwasser funktioniert.

Die Heimreise verlief sehr schnell. Im Zug haben wir viel gelacht, und unsere Kräfte waren am Ende, genau wie unsere Exkursion.

So erlebten wir einen spannenden Tag in Fribourg.

Einige Stimmen nach der Exkursion:

"Nous avons passé un beau jour."
"Es macht Freude zu merken, wie viel man schon im Alltag auf Französisch sagen kann."

"Mir ist es gut gelungen, die fremden Leute nach Auskunft zu fragen."

"Ich habe versucht, so gut es ging mit den Leuten Französisch zu reden."

"Le programme est bien."

"Ich lernte, dass man einfach auf Menschen zugehen muss."

"Der Tag war sehr lustig und abwechslungsreich und man hat auch viel Neues dazugelernt."

"Gut gelungen ist mir, die Leute zu verstehen."

"Es war ein sehr cooler und spannender Tag."

"Wir haben viel gemacht und viele Sehenswürdigkeiten/Gebäude gesehen."

"Es hat mir sehr gefallen."

"Ich hatte viel Spass."

*Larissa Bühler, Rebekka Dubach,
Mireille Hodel, Nina Huber,
Mateusz Wnuk*

Gewerbe Hinterland engagiert sich für die Jugend

Was sonst schon nicht einfach ist, erschwert die Corona-Pandemie zusätzlich: Jugendliche haben Mühe, eine Lehrstelle oder Schnuppermöglichkeiten zu finden. Zumal auch der in der Region seit Jahren bewährte Lehrstellenparcours der Pandemie zum Opfer fiel. Der Verein Gewerbe Hinterland will die Jugend beim Einstieg in die Berufswelt unterstützen und hat deshalb die Aktion "Zukunft" an den Oberstufenschulen Zell und Luthern lanciert.

Die Aktion fand am 20. April 2021 an den beiden Schulen statt und stiess bei den Schülerinnen und Schülern, wie auch den Lehrpersonen auf reges Interesse.

Eine Delegation des Vorstandes vom Gewerbe Hinterland besuchte die beiden Schulen und überraschte die Schülerinnen und Schüler mit einem Znüni. Ebenfalls erhielten sie einen Flyer mit einigen Fragen zu ihrer Situation. Mit der Umfrage möchten wir den Puls der Jugend fühlen und ihre Lage bei der Suche nach Ausbildungsplätzen ein-

schätzen. Die Informationen werden uns dabei helfen, Jugendlichen in dieser schwierigen Zeit den Einstieg in die Berufswelt zu erleichtern.



Von links nach rechts: Jürg Huber, Schulleitung Sekundarschule Zell, André Müller, Co-Präsident GewerbeHinterland, Ueli Fuhrmann, Ortsvertreter Ufhusen GewerbeHinterland, Urs Marti, Präsident GewerbeHinterland



Es ist dem Gewerbe Hinterland ein Anliegen, den Jungen in der Region eine Ausbildung zu ermöglichen, damit wir gemeinsam die Zukunft gestalten können. Mit der Aktion "Zukunft"

möchte unser Verein auch als Bindeglied zwischen Lehrstellensuchenden und Ausbildnern fungieren.

Für die angenehme Zusammenarbeit mit den Schulen Zell und Luthern bedanken wir uns herzlich.

Vorstand GewerbeHinterland

Gefunden ...



Veranstaltungskalender

Stand 13. Mai 2021

Ob die Veranstaltungen wie vorgesehen stattfinden werden, hängt davon ab, wann die vom Bundesrat erlassenen Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus wieder aufgehoben werden.

Juni 2021

Do	3.	Pfarrei	Fronleichnam	Pfarkirche
Fr/Sa	4./5.	Damenturnverein	Lotto	ABGESAGT
Do	10.	Luthertaler Juli	Redaktionsschluss	(erscheint am 25.06.2021)
Sa/So	12./13.	Turnverein	Turnfest	Rapperswil (BE)
So	13.	Pfarrei	Weisser Sonntag	Pfarkirche Luthern
Di	15.	Turnverein	Cervelatbräteln	Luthern
Sa/So	19./20.	Trachtengruppe	Schweiz. Trachtenchorfest	Sursee
So	20.	Turnverein	Aktivtag	Luthern
Fr-So	25.-27.	Jodlerklub Echo vom Napf	Eidg. Jodlerfest	Basel
Sa	26.	JuBla	Familienbräteln	
Sa/So	26./27.	Feldmusik	Musikreise	
So	27.	Begegnungszentrum St. Ulrich	Brunch	ABGESAGT

Juli 2021

Sa	3.	Pfarrei	Vorabendgottesdienst Patrozinium	Pfarkirche
So	4.	Pfarrei	Patrozinium "St. Ulrich"	Pfarkirche
Sa	10.	Trachtengruppe	Trachtenreise	
So	11.	Pfarrei	Kirchweihfest Luthern Bad	Wallfahrtskirche
So	11.	Bäuerinnen- und Bauernverein	Heugaudi	Luthern Bad
Do	15.	Luthertaler August	Redaktionsschluss	(erscheint am 30.07.2021)
Sa-Sa	17.-24.	JuBla	Kantonslager KALA 2020+	Rotkreuz
Sa/So	17./18.	Seilziehclub	CH-Meisterschaftsturnier	
So	18.	Jodlerklub Echo vom Napf	Familienpicknick	

Notfalldienst

Tierärzte

Vet-Team Hergiswil-Willisau-Zell: 041 979 14 44
 Sonntagsdienst: Dienst jeweils SA, 10.00 Uhr bis MO, 07.00 Uhr

Ärzte

Für die Ärzte wird kein Notfallplan erstellt. Im Notfall ist folgende Nummer anzurufen: 0900 11 14 14 (CHF 3.23 /Min.)

Zahnärzte

Luzerner Zahnärzte-Gesellschaft: 0848 585 263

Chenderhüetdienst

Jeweils am Freitag während der Schulzeit von 8.15 – 11.15 Uhr, im Spielgruppenraum, Schulhaus Luthern Bad.

Auskunft erteilen:

Daniela Marbach 041 978 10 24
 Susanne Zemp 041 978 01 44

Mütter/Väterberatung SoBZ

Montag, 7. Juni, 10.30 - 16.00 Uhr
 Donnerstag, 17. Juni, 10.00 - 12.00 Uhr
 Pfarhaus, Chilerain 1, Zell (Anmeldung 041 972 56 20)